

Aus der Arbeit des Gemeinderates
Gemeinderatssitzung am 07.02.2012

TOP 1 Bürgerfragerunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Erschließung Neubaugebiet Halde – II. BA

Bürgermeister Hall begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Führer vom Ingenieurbüro Raupach & Stangwald, der mehrere Varianten überprüft und planerisch ausgearbeitet hat.

Bei der Variante mit dem Pumpschacht haben sich die Kosten auf ca. 30.000 € erhöht, was für ein Provisorium zu teuer ist.

Die gesamte Erschließung der Straße „In der Halde“ scheidet ebenfalls aus, da die Baukosten mit insgesamt 845.000 € zu hoch sind.

Die Variante, nur Wasser – und Entwässerungsleitungen für den gesamten Bereich herzustellen, kommt ebenfalls nicht in Frage, da die Kosten mit 730.000 € nur unmerklich unter dem Gesamtausbau liegen.

Nur Variante 3 kann verwirklicht werden mit einer abgeminderten Kanaltiefe, was zur Folge hat, dass zwei Keller nicht mehr über Freispiegelleitung entwässern können und eine Hebeanlage benötigen. Das Gremium war sich einig, dass dies zumutbar sei. Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf 315.000 €.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Büro Raupach & Stangwald zu beauftragen und die Ausschreibung vorzubereiten.

TOP 3 Flächennutzungsplan 2. Fortschreibung

In die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes werden die „Ausweisung eines Schuppegebietes und Standorte für Windkraftanlagen aufgenommen.

Hinsichtlich des Schuppegebietes sollen die Flurstücke Nr. 1247 (bei der Kläranlage) wie auch Nr. 964 (Altlastenfläche „Vor Eberlen“) überprüft werden. Eine Stellungnahme des Landratsamtes zur Bebaubarkeit von Altlastenflächen steht noch aus.

Der Beschluss vom 28.06.2011 zur Ausweisung eines Schuppegebietes wurde nochmals bestätigt (Einstimmig).

Für die Bestimmung der Standorte für Windkraftanlagen auf der Gemarkung Talheim wird das Planungsbüro Große Scharrmann beauftragt (Einstimmig). Mit einer systematischen und nachvollziehbaren Standortanalyse und –ausweisung hat die Gemeinde Rechtssicherheit und es kann verhindert werden, dass wahllos im Außenbereich Anlagen errichtet werden. Bürgermeister Hall bekräftigte, dass die Standortfrage mit den angrenzenden Gemeinden abgestimmt werden muss.

TOP 4 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Wanderwegkonzeption

In Zusammenarbeit mit dem Albverein und dem Planungsbüro für Wandertourismus Sievers sollen auf Talheimer Gemarkung mögliche Rundwege ausgewiesen und beschildert werden.

Heimatmuseum

Nach einer Kostenschätzung durch Architekt Weiss würde eine Gesamtanierung des Schneckenburger Hauses rund 700.000 € kosten, gab Bürgermeister Hall bekannt.

Suchlauf für eine Justizvollzugsanstalt des Landes

Das Amt für Vermögen und Bau sucht im Raum Rottweil – Donaueschingen - Tuttlingen einen Standort für eine Justizvollzugsanstalt mit 400 – 500 Haftplätzen und hat dies am 04.02.2012 in der Zeitung veröffentlicht.

T(h)alheimer Treffen

Das 52. T(h)alheimer Treffen findet vom 22. – 24. Juni in Talheim/Heilbronn statt.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Die bereits beschlossene Erarbeitung der Konzeption wurde wegen einem möglichen Einstieg ins Landessanierungsprogramm zurückgestellt. Da dieser Einstieg nun nicht zum Tragen kommt, soll nun die Erarbeitung des Gemeindeentwicklungskonzept

wieder voran gebracht werden. Der Gemeinde wurden bereits Fördermittel hierfür bewilligt. Beschluss: Einstimmig.

Dorffest 2012

Ein Großteil der Talheimer Vereine hat sich darauf geeinigt, ein gemeinsames Fest mit Festzelt auf dem Sportplatz durchzuführen. Termin: 21. und 22. Juli 2012.

Nächster Sitzungstermin

Die nächste Gemeinderatssitzung ist am 28.02.2012.

Ortsbegehung

Bürgermeister Hall teilte dem Gemeinderat mit, dass demnächst eine Ortsbegehung auf dem Friedhof stattfinden wird, um zu klären, welche Grabformen künftig angeboten werden.